Textilgestaltung (Lehrberuf)

BERUFSBESCHREIBUNG

Textilgestalter*innen stellen verschiedene Arten von Textilwaren her. Im Schwerpunkt Weberei erzeugen sie gewebte Stoffbahnen (z. B. für Kleidung, Heimtextilien) aus Natur-, Kunst-, Metall- und Mineralfasern und im Schwerpunkt Strickwaren Strickwaren (Pullover, Kostüme, Kleider, Handschuhe aber auch Textilteile). Textilgestalter*innen mit dem Schwerpunkt Stickerei entwickeln und gestalten Stickereien für Bekleidung, Bett- und Tischwäsche oder Ziertextilien und bringen diese an den Textilien an. Im Schwerpunkt Posamentiererei fertigen sie Posamente (Dekorationsmaterialien) aus Textil-, Gummi- und Metallfäden an. Textilgestalter*innen stellen die Produkte sowohl mit (oft computergesteuerten) Produktionsmaschinen als auch händisch her.

Textilgestalter*innen arbeiten in Werkstätten und Produktionshallen von Klein- und Mittelbetrieben der Textilherstellung und in Großbetrieben der Textilindustrie. Sie arbeiten zusammen mit Berufskolleginnen und Kollegen und haben Kontakt zu Fach- und Hilfskräften und fallweise auch Kundinnen und Kunden.

Der Lehrberuf Textilgestaltung ist ein Schwerpunktlehrberuf. Nähere Beschreibung zu Berufsprofil, Ausbildung, Alternativen etc. findest du bei den folgenden Schwerpunkten:

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt als **Lehrausbildung** (= Duale Ausbildung). Voraussetzung dafür ist die Erfüllung der 9-jährigen Schulpflicht und eine Lehrstelle in einem Ausbildungsbetrieb. Die Ausbildung erfolgt überwiegend im **Ausbildungsbetrieb** und begleitend dazu in der **Berufsschule**. Die Berufsschule vermittelt den theoretischen Hintergrund, den du für die erfolgreiche Ausübung deines Berufs benötigst.

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

Anforderungen

- Auge-Hand-Koordination
- Farbsehen
- gutes Sehvermögen

- Gefühl für Farben und Formen
- gestalterische Fähigkeit
- gutes Augenmaß
- handwerkliche Geschicklichkeit
- technisches Verständnis

- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- gute Beobachtungsgabe
- Sicherheitsbewusstsein

- Kreativität
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft